

Control-Gui – Kurzanleitung - CGmobile

Seite: - 1 -

Erstelldatum 20.04.2013

Version 2.20

Author: Christian Rommel

Änderungen:

Version 2.20:

Umstellung auf Microsoft Compact Framework (NETCF) 2.0
Oberfläche überarbeitet

Version 1.10:

Kransteuerung:

Es werden nun bis zu 5 Kräne gesteuert. Die Entsprechende Auswahl trifft der Anwender im Kransteuerungsfenster.

Dafür muss die bisherige Host.ini – Sektion [KRAN] dupliziert werden in

[KRAN_1]

[KRAN_2]

[KRAN_3]

[KRAN_4]

[KRAN_5]

In jeder Sektion kann noch eine Zeile
Name=Kranbezeichnung für die Auswahl
angelegt werden.

Beispiel:

[KRAN_1]

Name=Testkran Nr. 1

AchseX1Text=Brücke

AchseY1Text=Haus fahren

AchseX2Text=Drehen

AchseY2Text=Haken

LokH=Kranhaus

LokB=Kranbrücke

AchseX1=B0-

AchseY1=H1-

AchseX2=H2

AchseY2=H3

Funktion=H0

Das ist der Kran (Nummer1) mit Name „Testkran1“.

Davon einfach bis zu 5 Stück anlegen.

Version 1.9:

Kransteuerung:

Die Achsen X1, Y1, X2, Y2 haben nun auch eine Bezeichnung.

Diese Bezeichnungen können in der Host.ini gesetzt werden.

[KRAN]

AchseX1Text=Brücke

AchseY1Text=Haus fahren

AchseX2Text=Drehen

Control-Gui – Kurzanleitung - CGmobile

AchseY2Text=Haken

Die Schaltfläche „Stop“ setzt jetzt auch die Positionen der 4 Regler auf Null zurück.

Version 1.8:

CGmobile hat nun eine separate Kransteuerung.
Dadurch hat sich der Aufbau der HOST.INI geändert:

Beispiel:

[ECOS]

IP=192.168.181.102

[KRAN]

LokH=Kranhaus

(Name der Lok mit Kranhaus)

LokB=Kranbrücke

(Name der Lok mit Kranbrücke)

AchseX1=B0-

AchseY1=H1-

AchseX2=H2

AchseY2=H3

Funktion=H0

Die Einträge für „Achse??“ sind folgendermaßen aufgebaut:

1. Zeichen: Lok oder <H> (Kranbrücke oder Kranhaus)
2. Zeichen: <0> es muss keine Funktion geschaltet werden
<1> Funktion 1 muss geschaltet werden
<2> Funktion 2 muss geschaltet werden
<3> Funktion 3 muss geschaltet werden
<4> Funktion 4 muss geschaltet werden
3. Zeichen: <keins> normale Richtung
<-> invertierte Richtung

Der Eintrag für „Funktion“ ist folgendermaßen aufgebaut:

1. Zeichen: Lok oder <H> (Kranbrücke oder Kranhaus)
2. Zeichen: <0> Funktion 0 (Licht) muss geschaltet werden
<1> Funktion 1 muss geschaltet werden
<2> Funktion 2 muss geschaltet werden
<3> Funktion 3 muss geschaltet werden
<4> Funktion 4 muss geschaltet werden

Mit der momentanen Implementierungsstufe sind bis zu 4 Achsen steuerbar.

Version 1.7:

CGmobile kann nun S88-Module anzeigen.

Wenn eines der verfügbaren S88-Module ausgewählt wurde, werden 8 bzw. 16 „Knöpfe“ dargestellt. Diese zeigen in unterschiedlichen Farben den aktuellen Zustand des S88-Ports an. Grün: gesetzt, Rot: frei

Control-Gui – Kurzanleitung - CGmobile

Damit kann man gemütlich im Schattenbahnhof herumklettern und die S88-Module prüfen ☺

vorherige Versionen: (Beta, 1.1, 1.2, 1.3, 1.4, 1.5, 1.6)

Erste Version zur Steuerung von Lokomotiven

Überarbeitung und Einbindung der Steuerungsmöglichkeiten für Schaltartikel

Überarbeitung und Einbindung der Lok-Funktionssymbole

Überarbeitung zur Geschwindigkeitssteigerung beim Start

Überarbeitung zur Steuerung der Lokomotiven per Hardware-Tasten

CGmobile:

CGServer ist eine Implementierung von Funktionen zur Steuerung der ECoS/CS für ein mobiles PDA.

CGmobile nutzt die Routinen von ControlGUI und kommuniziert direkt mit der Zentrale. Es ist also kein zusätzlicher PC notwendig. CGmobile wird per WLAN an die Zentrale „gebunden“. Da ControlGUI, CGmobile, und die Zentralen (ECoS, CS) „echt“ netzwerkfähig sind, können beliebig viele Client-Applikationen (ControlGUI, CGmobile) verwendet werden. Sie könnten beispielsweise 1 Laptop mit ControlGUI und 5 PDA's mit CGmobile gleichzeitig benutzen.

Systemvoraussetzungen:

...wird noch zusammengestellt...